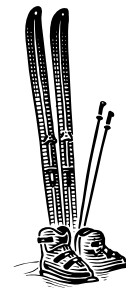


40 Jahre Skiclub im SVH

Gründung, Entwicklung und Erfolge..

- Gründung 1965; erste Zusammenkunft einiger Skifreunde im Cafe Fischer am 09.03.1965
- **Die Gründungsversammlung fand am 30.12.1965 im Cafe Fischer statt**
- **Das Ergebnis:**

Abteilungsleiter	Bartl Kees
Jugendleiter	Martin Kees
Kassier	Pius Götz
Schriftführer	Walter Hindelang
Beisitzer	Alfred Huß
Beisitzer	Karl Thoma
- **Die Ziele damals waren:**
 - die Förderung der Jugend
 - Training und Ausbildung
 - Durchführung von Veranstaltungen
 - Besuch von Veranstaltungen
- **Die ersten Schritte:**
 - Erste Skikurse am Schanzberg
 - Skigymnastik in der Schulturnhalle mit Lehrer Klein
 - Beschaffung von Torlaufstangen, Startnummern sowie Start- und Zieltransparent
- **Förderung der Jugend:**
 - Ausbildung von Übungsleitern
 - Kinderskikurse in Ilgen unter der Leitung von Alfred Huß und Bartl Kees
- **Skikurse:**
 - Ein großer Gewinn war Franz Klein für die Ausbildung der Kinder
 - Je nach Bedarf wurden auch Erwachsenenskikurse durchgeführt
- **Jugendleiter, Übungsleiter und Trainer:**
 - Martin Kees, Karl Thoma, Alfred Huß, Bartl Kees, Franz Klein, Josef Huber, Albert Kees, Josef Eppe, Michael Schmied, Gunther Schönfelder, Erich Schönfelder, Christine Pönitz, Herbert Pönitz, Thomas Kees, Werner Rohmoser, Patrik Oberlechner, Reinhard Stögbauer, Florian Wolf, Birgit Blauensteiner-Heubucher, Jochen Kugelmann
- **Training der Jugend:**
 - In Berwang oder in Heiterwang, dem Domizil des Skiclubs



- **Kinder-Skitage:**

- Eine eigene Veranstaltung für die Kinder, für die jungen Nachwuchssrennfahrer beim Skiclub schon immer ein „MUSS“
- Bereits bei der 2. Vereinsmeisterschaft 1968 wurde am Tag vorher für die Jugendlichen ein extra Rennen durchgeführt

- **Schülermeisterschaften:**

Buben :	Mädchen :
1x Willi Fichtl	1x Marlies Huß
3x Willi Greißel	1x Christl Hindelang
2x Albert Kees	1x Rosemarie Greißel
4x Robert Radler	5x Ute Fichtl
3x Gunther Schönfelder	1x Silvia Huß
2x Wolfgang Völk	3x Heidi Fichtl
1x Erich Schönfelder	2x Katrin Fichtl
2x Werner Rohrmoser	1x Sonja Rohrmoser
1x Albert Ostler	1x Christine Pönitz
2x Thomas Kees	1x Heike Völk
2x Herbert Pönitz	2x Heidi Gistl
2x Martin Kees	3x Birgit Heubucher
2x Jürgen Blumberg	1x Stefanie Wolf

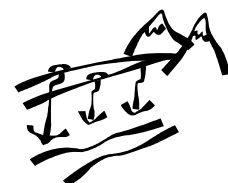
- **Der Skilift, die Jugendförderung schlechthin:**

- Die Idee entstand schon in den ersten Jahren nach der Gründung
- Die Umsetzung 1971, Kauf eines sogenannten Rucksacklift
- Ab 1976 Vorbereitungen zum Bau eines Umlaufbügellift am Hang der Kinsauer Wiese, umfangreiche Erdarbeiten waren notwendig



- **Aufstellung des Skilifts:**

- Transport zur Kinsauer Wiese, wiederholt sich jährlich
- Verankerung der Auflage mit der Rollschiene für die Talstation
- Abladen des Motors; er steht auf Rädern um später das Schlepp-seil zu spannen
- Aufstellen der Hütte
- Montage der Bergstation
- Aufziehen des Seiles und befestigen der Bügel
- Absperrungen anbringen
- Sicherheitsabschaltung auf Funktion überprüfen
- TÜV-Prüfung und los geht's



- **Wichtige Veranstaltungen für den Skiclub des SVH:**
 - Zwergerlrennen in Unterammergau auf Kunstschnee
 - Kreisschülerskitag auf dem Hohenpeißenberg
 - Alle Kreiscup-Rennen (sehr erfolgreich, viele Sieger)

- **Die Kreiscupgams, etwas ganz Besonderes:**

- Ein Wanderpreis, der nach 3maligen Gewinn in den Besitz eines Vereines übergeht
- Die Gams wurde schon 2x gewonnen.



(das Lieblingswild vom Albert)

- **Erste Kreiscup-Sieger für den SVH:**
 - waren Ute Fichtl und Thomas Kees

- **Die Erfolge unserer Jugend.....:**

- Ab 1988 wurde der Preis der Mannschaftswertung 10x gewonnen
- Das ist in der Geschichte des Kreiscups einmalig und wird so schnell von keinem anderen Verein übertroffen; eine heraus-ragende Leistung

- **Die größten Einzelerfolge.....:**

- Birgit Heubucher in der Gau-Mannschaft
- 1994: Birgit Heubucher im C/D-Kader der Nationalmannschaft
- 1996: Jürgen Blumberg wird Bayrischer Meister im Slalom und Vize im Riesenslalom
- 1998: Jürgen Blumberg im C/D-Kader der Nationalmannschaft und Deutscher Jugendmeister in der Abfahrt und Super-G
- 1999: Birgit Heubucher, Werdenfelser Meisterin im Super-G
- 2006: Tobias Schrott, Werdenfelser Meister im Slalom

- **Oberste Aufgabe bei der Gründung „Förderung der Jugend“ wurde voll erfüllt durch:**

- Motivierte und gut ausgebildete Übungsleiter für Skikurse und Training
- Der vereinseigene Skilift zum Üben und Trainieren von klein auf
- Anschaffung von Geräten die zur Ausübung des Skisports und zur Durchführung von Veranstaltungen notwendig sind
- Kinderskitage und Schülermeisterschaften als Test oder Fund-grube
- Finanzielle Beweglichkeit durch regelmäßige Einnahmen zur Unterstützung von Training und Rennen

- **1. Vereinsmeisterschaft am 26. Februar 1967 in der Scherenau/U-gau:**

- Torlauf durch selbstgeschnitzte Stangen
 - 2 Durchgänge / Torfehler=Zeitstrafe
- Horizontal- und Vertikaltore, sogenannte Seelostor-Kombination
- Abfahrtslauf, wobei es im Schuss hinunter ging
- Kees Martin wurde erster Vereinsmeister und Pokalsieger
- Vereinsmeisterschaften wurden in 40 Jahren „37x“ durchgeführt



Treffpunkt beim Negele „Am Stachus“



Abfahrt zur 1. Vereinsmeisterschaft

• **Vereinsmeister:**

1x Martin Kees	1x Marlies Huß
2x Karl Thoma	7x Christa Hindelang
2x Michael Fichtl	7x Ute Fichtl
11x Albert Kees	1x Christa John
2x Peter Mühlegger	11x Christine Pönitz
2x Erich Schönfelder	8x Birgit Heubucher
2x Werner Rohrmoser	
2x Thomas Kees	
11x Herbert Pönitz	
1x Patrik Oberlechner	
1x Jürgen Blumberg	

- 1966, 1972 und 1975 wurden keine Meisterschaften ausgetragen

• **Veranstaltungshöhepunkte als gastgebender Verein:**

1984	Kreisschülerskitag mit Gesamtauswertung Kreiscup
1987	Kreiscuprennen in Heiterwang
1990	Kreiscuprennen in Heiterwang
1992	Kreiscuprennen
1995	Kreisschülerskitag mit Gesamtauswertung Kreiscup
2002	Kreiscupslalom
2004	Kreisschülerskitag
2006	Kreiscup Schüler und Jugend

• **Langläufe in der näheren Umgebung:**

- Volkslanglauf Bayersoien
- Langlauf in Böbing
- Volkslanglauf Wildsteig
- Volkslanglauf Tölz-München
- Köng-Ludwig-Lauf in Oberammergau
- Werdenfelser Meisterschaften
- Kreismeisterschaften
- Preis von Peiting



• **Ausgebildete, motivierte Übungsleiter und Trainer im Langlauf:**

- Markus Hefe, Bartl Kees, Jürgen Heubucher, Robert Kees, Martin Kees
- **Langlaufkurse** wurden für Jugendliche und Erwachsene angeboten, allerdings war die Nachfrage im Vergleich zu Alpin nur gering



Beim Langlaufkurs

- **Einige unserer Athleten waren bei den größten und bedeutendsten Volkslangläufen dabei:**
 - Koasalauf, Lienzer Dolomitenlauf, Engadiner Skimarathon, Marcialonga, Arberlauf, König Ludwiglauf u.v.m.
- **1983 Kreismeisterschaft in Sindelsdorf:**
 - alle Teilnehmer des SVH erzielten Spitzenplatzierungen und erhielten Pokale
- **Aufgrund der unsicheren Schneelage konnten die Hohenfurcher Vereinsmeisterschaften nur selten daheim ausgetragen werden, wenn es möglich war, so wie 1982, dann war die Teilnehmeranzahl groß (54):**
 - Vereinsmeisterschaften wurden z.T. in Wildsteig, Graswang, Ettal und Klais ausgetragen
- **Weitere Erfolge im Langlaufbereich:**
 - Mehrere Teilnehmer des SVH bei den Bayrischen Meisterschaften
 - Nominierung einzelner Athleten in die Gau-Mannschaft Werdenfels
- **Moderner Dreikampf --- Die Pürschling Staffel:**
 - Abfahrt - Langlauf - Riesentorlauf
 - 1x Sieger in der Jugendklasse mit Werner Rohmoser, Martin Kees und Erich Schönfelder
 - Ein Jahr später, Platz 2, mit Werner Rohmoser, Martin Kees und Christine Pönitz
- **Ein weiterer Höhepunkt, der Alpenpokal-Vierkampf:**
 - Eine Veranstaltung, die mit dem Radclub Altenstadt erfolgreich durchgeführt wurde, mit den Disziplinen
 - 12 km Skilanglauf, 1000 m Schwimmen, 72 km Rennradfahren und 8 km Wald-Cross-Lauf
 - **unsere Teilnehmer:**
 - Anton Heubucher, Ludwig Völk, Bartl Kees, Karl Thoma
 - Markus Hefeke, Karl Gistl, Manfred John, Wolfgang Völk,
 - Robert Kees, Martin Kees, Helmut Kees, Jürgen Heubucher
 - Gudrun Schießl, Heike Völk, Franz Ritzler, Ernst Höfler

- **1998 Trendsportart „Inline Slalom“ aktiv im Skiclub:**
 - jährliche Durchführung der Rennen bzw. Slalom in Hohenfurch
 - ausgeschrieben auf Gauebene
 - an die 100 Teilnehmer



Nachdem Sie den Bericht aufmerksam gelesen haben, ziehen Sie selbst ein Fazit:

- **Waren es 40 Jahre Aufschwung?**
- **Waren es 40 Jahre Wellengang?**
- **Waren es 40 Jahre von Erfolg gekrönter harter Arbeit?**

Daten entstammen den Unterlagen und der PC-Präsentation von Bartl Kees.

Bekleidung beim Skifahren (früher und heute):

